

PRODUKTDATENBLATT

Seite 1

MULTIKRETE Flooring

2- Komponentiger Verlaufsmörtel, schnellhärtend, zur Anwendung bei kürzesten Sperrzeiten, bis -5 °C

BESCHREIBUNG

MULTIKRETE Flooring ist ein schnell erhärtender 2-komponentiger Verlaufsmörtel, der ohne Grundierung der Altbetonfläche ab einer Schichtdicke von ca. 2mm verarbeitet werden kann.

MULTIKRETE Flooring wird für die Sanierung von in der Fläche geschädigten Betonböden eingesetzt und kann in einem Temperaturbereich Von -5 bis 30 Grad C verwendet werden. Einbau bei höheren Temperaturen ist bei extrem verkürzter Abbindezeit möglich.

MULTIKRETE Flooring besteht aus einer Pulverkomponente und einem Flüssigaktivator, die im Gewichtsverhältnis 1: 3,1 gemischt werden. Die Lieferung erfolgt in vorkonfektionierten Gebinden (Eimer und Kanister) in den jeweils vorgeschriebenen Mischungsanteilen

ANWENDUNG

MULTIKRETE Flooring wird bei Instandsetzungen von Betonuntergründen wie Industriebodenflächen mit kurzen Absperrzeiten sowie bei der Verfüllung von Löchern in Betonböden- auch bei niedriger Temperatur und hoher mechanischer und chemischer Belastung eingesetzt.

PRODUKTMERKMALE/ VORTEILE

Die schnelle Erhärtung ermöglicht eine schnelle Wiederinbetriebnahme der bearbeiteten Flächen

- Verarbeitbar bis -5 °C (Bei längerer Abbindezeit bis -10 °C).
- Keine Grundierung oder Untergrundvorbehandlung erforderlich
- Geruchsarm, im Lebensmittelbereich einsetzbar
- Keine Nachbehandlung erforderlich
- Hohe Enddruck- und Biegezugfestigkeit
- Äußerst schwindarm
- Sehr hohe Beständigkeit gegenüber Abrieb, Chemikalienbelastung und Frost- Tau- Wechsel
- Rutschfestigkeitsklasse R13
- Brandschutzklasse A, da polymer- und acrylatfrei

PRÜFZEUGNISSE

Durch den TÜV zertifizierte Unbedenklichkeit des Einsatz von MULTIKRETE im Lebensmittelbereich
Prüfzeugnis zur Bestimmung der rutschhemmenden Eigenschaften

PRODUKTDATENBLATT

MULTIKRETE Flooring

PRODUKTINFORMATIONEN

CHEMISCHE BASIS	Magnesiumphosphatzement											
LIEFERFORM	<table border="0"> <tr> <td>MULTIKRETE Flooring</td> <td>17,4 KG</td> <td>Pulverkomponente in Eimer</td> </tr> <tr> <td></td> <td>5,7 KG</td> <td>Flüssigaktivator im Kanister</td> </tr> </table>		MULTIKRETE Flooring	17,4 KG	Pulverkomponente in Eimer		5,7 KG	Flüssigaktivator im Kanister				
MULTIKRETE Flooring	17,4 KG	Pulverkomponente in Eimer										
	5,7 KG	Flüssigaktivator im Kanister										
LAGERFÄHIGKEIT	<p>Im ungeöffneten Originalgebinde 12 Monate Für Pulverkomponente: Feuchtegeschützt kein Mindesthaltbarkeitsdatum bekannt Für Flüssigaktivator: 12 Monate; vor Frost schützen</p>											
LAGERBEDINGUNGEN	<p>Produkt in gut geschlossenen Originalbehältern in trockenen und temperierten Räumen bei Umgebungstemperaturen zw. 5° und 25°C lagern, vor Frost und direkter Sonnenbestrahlung schützen</p>											
AUSSEHEN	<p>Pulverkomponente: Hellgrau Flüssigaktivator: Grün-gelblich bis Grau</p>											
MATERIALDICHTE	Frischmörteldichte: 2,3kg/Liter											
ABRIEBFESTIGKEIT	BCA- Prüfung: Klasse AR 0,5											
STOSSWIDERSTAND	20 Nm											
DRUCKFESTIGKEIT	<table border="0"> <tr> <td>Nach 2 Stunden</td> <td>17,5- 21 N/mm²</td> </tr> <tr> <td>Nach 24 Stunden</td> <td>23,5 N/mm²</td> </tr> <tr> <td>Nach 3 Tagen</td> <td>28- 42 N/mm²</td> </tr> <tr> <td>Nach 28 Tagen</td> <td>49- 65 N/mm²</td> </tr> <tr> <td>Nach 1 Jahr</td> <td>91 N/mm²</td> </tr> </table> <p>Zeit der Druckfestigkeitsentwicklung abhängig von Temperatur</p>		Nach 2 Stunden	17,5- 21 N/mm ²	Nach 24 Stunden	23,5 N/mm ²	Nach 3 Tagen	28- 42 N/mm ²	Nach 28 Tagen	49- 65 N/mm ²	Nach 1 Jahr	91 N/mm ²
Nach 2 Stunden	17,5- 21 N/mm ²											
Nach 24 Stunden	23,5 N/mm ²											
Nach 3 Tagen	28- 42 N/mm ²											
Nach 28 Tagen	49- 65 N/mm ²											
Nach 1 Jahr	91 N/mm ²											

MULTIKRETE Flooring

BIEGEZUGFESTIGKEIT	Nach 2 Stunden	28 N/mm ²	
	Nach 6 Stunden	38 N/mm ²	
	Nach 28 Tagen	56- 70 N/mm ²	
	Zeit der Biegezugfestigkeitsentwicklung abhängig von Temperatur		
HAFTZUGFESTIGKEIT	Beton	28- 63 N/mm ²	
	Stahl	36 N/mm ²	
BRANDVERHALTEN		A1	(DIN EN 13501-1)

ANWENDUNGSINFORMATIONEN

MATERIALVERBRAUCH	ca. 23 kg je qm und cm Stärke Ergiebigkeit Gebinde:: ca.10l		
SCHICHTDICKE	Mindestschichtdicke ca. 1,5mm Höchstschichtdicke -keine Beschränkung- (ggf. Hitzeentwicklung kontrollieren)		
UNTERGRUNDTEMPERATUR	Min. -10 °C Max. 50 °C		
VERARBEITUNGSZEIT	MULTIKRETE Flooring	ca. 3 Minuten bei 40°C ca. 10 Minuten bei Untergrund/Raumtemperatur 22 °C ca. 15 Minuten bei Untergrund/Raumtemperatur 16 °C ca. 20 Minuten bei Untergrund/Raumtemperatur 10 °C Erfahrungswerte, je nach Untergrundtemperatur und Vorlagerzeit sind Abweichungen möglich; es empfiehlt sich Versuche durchzuführen	
WEITERVERARBEITUNGSZEIT	MULTIKRETE Flooring	ca. 10 Minuten bei 40°C ca. 20 Minuten bei Untergrund/Raumtemperatur 22 °C ca. 30 Minuten bei Untergrund/Raumtemperatur 16 °C ca. 60 Minuten bei Untergrund/Raumtemperatur 10 °C	

MULTIKRETE Flooring

VERARBEITUNGSANWEISUNG

INFORMATIONEN ZUR VERARBEITUNG

MULTIKRETE Flooring sollte in einem Temperaturbereich von -5 bis +50 °C verarbeitet werden.

Dabei ist grundsätzlich zu beachten, das kühleres Vorlagern eine längere Verarbeitungszeit, jedoch ebenfalls eine längere Wartezeit zur Weiterbearbeitung nach sich zieht.

Höhere Temperaturen bei Oberfläche, Umgebungsluft und Materialvortemperatur verkürzen die Reaktionszeiten, niedrigere verlängern diese.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Die Betonunterlage muß sauber und frei von trennenden Stoffen sein.

Leichte Feuchtigkeit (nicht glänzend) ist unproblematisch.

Untergrundvorbereitung durch Fräsen, Stocken, Strahlen oder schleifen ist nicht zwingend erforderlich. Zur Sicherstellung der Freiheit von trennenden Stoffen ist eine mechanische Vorbereitung jedoch empfehlenswert.

Zur Vorbereitung von in der Fläche geschädigten Böden hat sich ein Reinigungsschliff mit Diamantschleifgeräten bewährt.

Für die Festigkeit des Untergrundes sind die Vorgaben der anzuwendenden Regelwerke maßgebend; in den meisten Fällen eine Haftzugfestigkeit von mindestens 1,5 N/mm²

MISCHEN

Das Mischen sollte grundsätzlich in der Nähe der Einbaustelle erfolgen, um die Verarbeitungszeit zu optimieren.

Es sind vorzugsweise vollständige Gebinde anzumischen. Bei Teilmengen sind die Komponenten exakt abzuwiegen und im jeweils vorgegebenen Gewichtsverhältnis zuzugeben. (MULTIKRETE Standard 1:4; JM 1: 4,7)
Bitte beachten: Flüssigkomponente nicht nach Litern, sondern in kg abmischen

Als Mischwerkzeuge sind handgeführte Mischer mit zwei gegenläufigen Mischaußsätzen zu verwenden.

Den Kanister mit der Flüssigkomponente dem Eimer entnehmen und in ein geeigneten runden Mischbehälter geben.

Unter langsam laufendem Mischwerkzeug die Pulverkomponente zugeben, um unnötige Staubentwicklung zu vermeiden. Nach vollständiger Zugabe der Pulverkomponente den Mörtel bei hoher Drehzahl durchmischen, bis die Mischung vollständig flüssig erscheint; danach noch für ca. 1m weitermischen. Sofort einbauen

MULTIKRETE Flooring

VERARBEITUNG

Die zu bearbeitende Fläche ist entsprechend dem möglichen Arbeitsfortschritt unter Berücksichtigung der Reaktionszeiten und der kontinuierlichen Versorgung mit frisch angerührten Material zu bestimmen.

Der Fließmörtel ist linienförmig quer zur Bewegungsrichtung des Beschichtungsvorganges gleichmäßig auszugießen und mit einem der gewünschten Beschichtungsstärke entsprechendem Zahn- oder Stiftrakel zu verteilen.

Nach einer Beschichtungsbreite von ca 1m ist die angelegte, noch frische Fläche mit einer Entlüftungswalze quer zur Ziehrichtung der Richtung der Rakel zu walzen, um Luftblasen zu minimieren und den Verlauf des Materials zu unterstützen. Nicht in bereits erhärtende Flächen hineinwalzen.

Eine Nachbehandlung der getrockneten Fläche ist nicht erforderlich.

REINIGUNG

Ausgehärtetes Material an Werkzeug kann nur mechanisch entfernt werden.

ENTSORGUNG

MULTIKRETE Flooring und seine Komponenten können problemlos als Siedlungsmüll entsorgt werden.

ARBEITSSCHUTZ

Für die Trockenkomponente sind bei der Verarbeitung die Regeln der TRGS 599 (quarzhaltiger Staub) zu beachten.

GESUNDHEITSSCHUTZ

Von MULTIKRETE Flooring und seinen Komponenten gehen bei sachgemäßer Verwendung sehr geringe Sicherheits- und Gesundheitsgefahren aus. Vor der Verwendung sind wie bei allen Baumaterialien die Sicherheitsdatenblätter sorgfältig zu lesen.